



Kurzprotokoll

Sitzung:	Pfarreirat	Protokoll-Datum: 29.11.2022	30.11.2022
Sitzung am: 29.11.2022	(von 18:30 bis 20.00)	Protokollführung: (Namenskürzel)	AvD
Sitzungsort:	Pfarrheim Appeldorn		

Teilnehmer/innen		
Mitglieder	⊖	Christoph van Kempen
	X	Ingrid te Boekhorst
	X	Kerkenhoff-Szopinski, David bis 19.15 Uhr
	X	Sander, Maria
	X	Tuchart, Sofia
	X	Radziszewski, Marcin
		Santamaria, Rafael (entschuldigt)
		Eva-Maria Janßen (entschuldigt)
hauptamtl. Mitglieder	X	Pastor Alois van Doornick
	X	Pastoralreferent Jens Brinkmann
	Gäste:	KEINE

Anlagen:	KEINE
Nächster Termin:	Mittwoch, 25. Januar 2023: 19.30h St. Hubertus Kehrum, Kirche. Impuls: Sander

Tagesordnung	
TOP 1	<ul style="list-style-type: none">• Begrüßung
TOP 2	<ul style="list-style-type: none">• Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 3	<ul style="list-style-type: none">▪ Informationen aus den Ortschaften (u.a. Rückblick)
TOP 4	<ul style="list-style-type: none">▪ Überlegungen zur zukünftigen Nutzung unserer Pfarrheime



Pfarreirat Hl. Geist, Kalkar

TOP 5	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Möglichkeiten des verstärkten Einsatzes sozialer Medien in unserer Pfarrei
TOP 6	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neue Impulse in und für unsere Arbeit: Taufaschen, Gestaltung der PR-Sitzungen etc.
TOP 7	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Information / Ideen zur Advents- und Weihnachtszeit 2022/23
TOP 8	<ul style="list-style-type: none"> ▪ kurze Information zum derzeitigen Stand der `Pastoralen Räume
TOP 9	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Termine für die PR-Sitzungen 2023 <ul style="list-style-type: none"> • Mittwoch, 25. Januar 2023: 19.30h St. Hubertus Kehrum, Kirche • Montag, 13. März 2023: 19.30h St. Nicolai Kalkar, GZ • Mittwoch, 10. Mai 2023: St. Lambertus, Appeldorn, Kirche / Pfarrheim • Dienstag, 15. August 2023: St. Hubertus Kehrum, Kirche • Montag, 23. Oktober 2023: St. Nicolai Kalkar, GZ • Mittwoch, 06. Dezember 2023: St. Nicolai Kalkar, 19.00h Roratemesse, dann GZ
TOP 10	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Austausch und Begrüßung des Advents

		I = Information	E = Entscheidung	A = Aufgabe	
TOP	Inhalt	Art	Wer	Termin	
1	<p>Vor Beginn dieser Sitzung gab es einen adventlichen Impuls mit zwei Liedern.</p> <p>Im Anschluss begrüßte der Vorsitzende Christoph van Kempen alle Anwesenden. Zur Tagesordnung wurde einstimmig auf Antrag von David Kerkenhoff-Szopinski der Punkt 3 „Regenbogenflagge am Kirchturm“ aufgenommen</p>				
2	<ul style="list-style-type: none"> • Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung 				
3	<ul style="list-style-type: none"> • Regenbogenfahne <p>David Kerkenhoff-Szopinski drückte seine herbe Enttäuschung darüber aus, dass die Regenbogenfahne trotz Beschluss im PR und KV nicht am Turm aufgehängt wurde. Er bedankte sich für die wohlwollende Aufnahme des Themas im Pfarrbrief, im Internet und durch die Fahne am Schaukasten samt Erläuterung dort. Er sah jedoch durch die andersartige Umsetzung ein Vergehen des Pastors gegen getroffene Beschlüsse der Gremien, mit dem er noch nicht umzugehen wisse. Zudem stelle sich ihm die Frage nach der Anzahl der Gegenstimmen, auf die der Pastor dann eher gehört habe.</p>				



Pfarrreirat Hl. Geist, Kalkar

	<p>Pastor van Doornick berichtete von seiner Not der letzten Tage, diese Entscheidung eins zu eins umzusetzen. Er befürchtete eine massive Spaltung im Gemeindeleben. Gemeindemitglieder hätten ihn zurecht darauf aufmerksam gemacht, dass damals die Bayernfahne am Turm verboten wurde und man sich nun durch eine erneute Fahne anderen Themenanfragen für diese Stelle nicht mehr erwehren könne. Der Turm sei für jede Themendarstellung tabu. Stand heute sehe er bei sich selbst den Fehler, in den Gremien zu schnell seine eigene Zustimmung signalisiert zu haben, was die Mitglieder evtl. in die gleiche Richtung beeinflusst habe. Die Entscheidung sei erst am Freitag getroffen worden. Rückmeldungen vom Wochenende hätten ihn darin bestärkt, dass die Fahne am Schaukasten auf beiden Seiten der Kirche von mehr Leuten wahrgenommen würde als oben. Für ihn sei das Willkommenssignal über die Fahne auf Augenhöhe, die Pfarrbriefe und Veröffentlichungen nun viel deutlicher ins Gemeindeleben gebracht als nur durch eine Fahne am Turm.</p> <p>Mitglieder des PR inkl. des Vorsitzenden äußerten sich sehr deutlich mit Befremden über die Nicht-Umsetzung fester Beschlüsse und wollen dies nicht noch einmal durchgehen lassen. Weiteres wurde nicht in die Wege geleitet.</p>			
3	<ul style="list-style-type: none"> Informationen aus den Ortschaften (u.a. Rückblick) Außer Terminfestlegungen lag von Kehrum (Frühschicht etc.) wenig vor, man plane im Januar die erste Jahreshälfte. Hohes Lob ertete Jens Brinkmann und die Katechet/innen für die ansprechende und menschennahe Gestaltung der Firmvorbereitung und des Firmgottesdienstes. Auch der Appeldorner Gemeindeausschuss hatte nichts Aktuelles außer dem Tagesgeschäft. Der Arbeitskreis Niedermörmter hat die Regeltermine für das erste Halbjahr im Blick, ist aber im Moment wenig aktiv. 			
4	<ul style="list-style-type: none"> Überlegungen zur zukünftigen Nutzung unserer Pfarrheime Bei kostenspieligen Neubauten fragt das Bistum die Pfarren nach dem Immobilienkonzept und der Nutzung der Häuser. Auch wenn dies zur Zeit nicht ansteht, macht die wenige Nutzung in Niedermörmter und Appeldorn Sorge. Der KV sollte überlegen, die Gemeindezentren für Beerdigungskaffee, Taufkaffees oder Kommunionkaffees frei zu geben zur Eigennutzung. Ferner müssten die Ortsausschüsse die Nutzung besprechen und auflisten. 		KV-Sitzung 6.12. Ortsausschüsse	
5	<ul style="list-style-type: none"> Möglichkeiten des verstärkten Einsatzes sozialer Medien in unserer Pfarrei Das Thema soll in der März-Sitzung nach Besprechung mit Fachleuten vorgestellt werden. 		Tuchard, Kerkenhoff- Szopinski, van Doornick	
6	<ul style="list-style-type: none"> Neue Impulse in und für unsere Arbeit: Tauftaschen, Gestaltung der PR-Sitzungen etc. Der Vorsitzende bat die Mitglieder und die Ortsausschüsse, bei der Themenfindung für die nächsten Sitzungen mitzuwirken. In Sachen Tauftaschen werden die Mitglieder und andere Gemeindemitglieder ermutigt, auch Taufgrüße zu übermitteln, wenn nicht alle Termine flächendeckend besetzt werden können. Jens Brinkmann 		T	



Pfarreirat Hl. Geist, Kalkar

	<p>wies auf Zwillingstaschen und die Präsente für ältere Kinder hin. Der Schrank im Büro muss dazu durchforstet und besser bestückt werden.</p>			
7	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Information / Ideen zur Advents- und Weihnachtszeit 2022/23 Viele Einzelne leisten schöne Dinge in den anstehenden Wochen, die es wertzuschätzen und bekannt zu machen gilt. Zum Pfarrbrief sind die neuen Adventsfenstertermine noch bekanntzugeben. Der Pfarrbrief ist vor dem ersten Advent in alle Kitas und Kirchen sowie die Appeldorner Schule gegangen sowie an viele verteilt worden. Beim nächsten Mal sollte zeitig der Redaktionsschluss kommuniziert und mehr Verfasser ermutigt werden. 		Internetseite übersandt	
8	<ul style="list-style-type: none"> ▪ kurze Information zum derzeitigen Stand der Pastoralen Räume Ingrid te Boekhorst berichtete vom Treffen der Ehrenamtlichen auf Dekanatsebene. Im Emmericher Raum ist im Februar ein Treffen wieder angesagt. Kleve-City hat sich gegen den Verbund mit Kalkar ausgesprochen im Gegensatz zu allen anderen Pfarreien im Dekanat Kleve. Vitus Emmerich kann sich auch den ganz großen Raum vorstellen genauso wie das Verbleiben auf rechtsrheinischer Seite. 			
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Frau Sander übernimmt Getränkebesorgen und Impuls beim nächsten Mal. ▪ Ingrid te Boekhorst und Christoph van Kempen hatten ein schmackhaftes Weckmannessen vorbereitet und mit Heißgetränken und Deko versehen: Danke! 			